



***Taut, ihr Himmel, von oben,
ihr Wolken, lasst Gerechtigkeit regnen!***

Jesaja 45,8

Schöpfungsandacht zum 3. Advent

So 12.12.21, 16 Uhr, Augsburg, Zukunftsdenkmal

Am Fuß-/Radweg zw. Eisstadion und Blauer Kappe

Zwischen Straßenbahnhalte Curt-Frenzel-Stadion & Klinkertor

„O Heiland, rei die Himmel auf“ fordert das Adventslied und zitiert damit den Profeten Jesaja. Tau soll der Himmel senden und Gerechtigkeit sollen die Wolken herabregnen. In kraftvollen Bildern formuliert die Bibel die profetische Hoffnung auf Gerechtigkeit. Arme und Ausgebeutete sollen zu ihrem Recht kommen. Reichtum soll verteilt werden. Alle Geschöpfe sollen leben in Fülle. Auch Tiere und Pflanzen, die ganze Schöpfung soll Frieden finden und nicht länger durch menschliche Gewalt zerstört werden.

Feiern wir einen anderen Advent! Jenseits von Verniedlichung und Vermarktung.

Kirche in der Wildnis – Wild Church ist eine experimentelle Liturgie. Sie nimmt die ökologische Krise ernst und sucht sich neu in der Liebe des Schöpfers zu dieser Welt zu verwurzeln. Gottesdienst nicht in, sondern mit der Schöpfung. Inmitten der Herausforderungen, wollen wir eine geistliche Praxis entwickeln, die unseren Glauben erdet und unser Handeln motiviert. – Der Same der Wild Church Bewegung kam über Nordamerika zu uns. Einmal im Monat versammeln wir uns bei jedem Wetter im Freien.

Unter Beachtung der geltenden Corona-Regeln
Infos in englischer Sprache: wildchurchnetwork.com

Termine: So 30.1.22, 27.2.22, 27.3.22, 24.4.22, 16 Uhr,
Ort: Zukunftsdenkmal beim Eisstadion.



*Kirche in der Wildnis – Wild Church, c/o Mennonitengemeinde Augsburg, Wolfgang Krauß
0152-21627812, wolf@loewe-und-lamm.de, mennonitengemeinde.de*